



Matura am BFI Tirol Berufsbereifepfung

Berufsreifeprüfung am BFI Tirol

Ihr Weg zur Matura

Was ist die Berufsreifeprüfung (BRP)?

Mit der Berufsreifeprüfung (BRP) erwirbt man alle Berechtigungen für weiterführende Bildungswege (z. B. Studium, Akademie, Kolleg) ohne Einschränkung auf ein bestimmtes Fachgebiet. Darüber hinaus wird die BRP im Bundesdienst als Matura anerkannt. Die Berufsreifeprüfung ermöglicht Ihnen somit gleiche Studien- und Karrierechancen wie AHS- und BHS-Absolvent_innen.

Vier Teilprüfungen

Die Berufsreifeprüfung besteht aus folgenden Fächern:

- Deutsch
- Mathematik
- Lebende Fremdsprache und
- einem Fachbereich

Abschluss

Staatliche Prüfung nach dem Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung BGBl. Nr. 68/1997.

Die rechtliche Grundlage

Die jeweils gültige Version des BRP-Gesetzes (Bundesgesetz über die Berufsreifeprüfung, BGBl. I Nr. 68/1997) ist auf der Homepage des Rechtsinformationssystems des Bundes (www.ris.bka.gv.at) zu finden.



Voraussetzung für die Zulassung

Eine der folgenden Voraussetzungen ist für die Zulassung zur Berufsreifeprüfung erforderlich:

- Lehrabschlussprüfung oder
- Facharbeiterprüfung gemäß des land- und forstwirtschaftlichen Berufsausbildungsgesetzes oder
- mindestens dreijährige mittlere Schule oder
- mindestens dreijährige Ausbildung nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz oder
- mindestens 30 Monate umfassende Ausbildung zum medizinisch-technischen Fachdienst und zum Sanitätshilfdienst oder
- Meisterprüfung gemäß der Gewerbeordnung oder
- Befähigungsprüfung gemäß der Gewerbeordnung oder
- land- und forstwirtschaftliche Meisterprüfung oder
- Dienstprüfung gemäß des Beamten Dienstrechtsgesetzes oder des Vertragsbedienstetengesetzes (mindestens dreijährige Dienstzeit nach dem 18. Lebensjahr) oder
- erfolgreicher Abschluss des III. Jahrganges einer berufsbildenden höheren Schule oder einer 3. Klasse einer höheren Anstalt für Lehrer- und Erzieherbildung (jeweils mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit) oder
- erfolgreicher Abschluss eines Hauptstudienganges an einem Konservatorium oder
- erfolgreicher Abschluss eines mindestens dreijährigen künstlerischen Studiums an einer Universität oder
- erfolgreicher Abschluss einer Ausbildung zum_zur Heilmasseur_in

Vorbereitungslehrgänge am BFI Tirol

Am BFI Tirol werden Vorbereitungslehrgänge in folgenden Fächern angeboten:

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik

Bezüglich der Fachbereiche werden folgende Vorbereitungslehrgänge angeboten (Änderungen vorbehalten):

- Betriebswirtschaft und Rechnungswesen
- Gesundheit und Soziales
- Informationsmanagement und Medientechnik
- Touristisches Management
- Politische Bildung und Recht
- Elektrotechnik
- Maschinenbau

Die Wahl des Fachbereichs ist an den erlernten oder tatsächlich ausgeübten Beruf gebunden. Der Nachweis ist durch einschlägige Zeugnisse oder durch Arbeitsbestätigungen zu erbringen.

Der Inhalt der Vorbereitungslehrgänge ist in den kompetenzorientierten Curricula (= Lehrplan) festgehalten. Nachzulesen auf der Homepage des Bundesministeriums für Bildung (www.bmbf.gv.at).



Prüfungen

Niveau und Inhalt der Prüfungen entsprechen den Anforderungen einer Reifeprüfung an einer höheren Schule. Der Prüfungsstoff ist durch die kompetenzorientierten Curricula und den Unterricht vorgegeben. Für den Prüfungsantritt ist eine Anwesenheit von 75 % im jeweiligen Vorbereitungslehrgang Voraussetzung. Eine der vier Teilprüfungen muss an einer öffentlichen Schule (= Zulassungsschule) abgelegt werden.

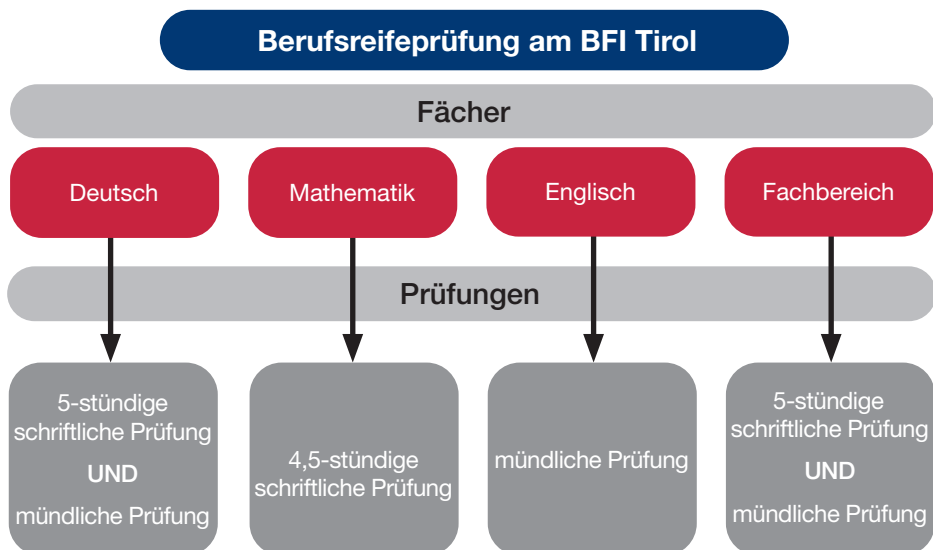
Deutsch: Fünfstündige schriftliche Prüfung und mündliche Prüfung.

Englisch: Fünfstündige schriftliche Prüfung oder mündliche Prüfung. Am BFI Tirol wird die Prüfung aus Englisch mündlich abgenommen.

Mathematik: Viereinhalbstündige schriftliche Prüfung.

Fachbereich: Fünfstündige schriftliche Prüfung und mündliche Prüfung.

Die Prüfungen können zeitlich getrennt voneinander abgelegt werden. Die Prüfungstermine werden vorgegeben und rechtzeitig bekanntgegeben. Sowohl die schriftlichen als auch die mündlichen Prüfungen finden vor einer Prüfungskommission statt. Für die Einrichtungen der Erwachsenenbildung gilt die teilstandardisierte kompetenzorientierte Reifeprüfung (= Zentralmatura). In den Vorbereitungslehrgängen am BFI Tirol werden Sie optimal auf die Prüfungen vorbereitet.

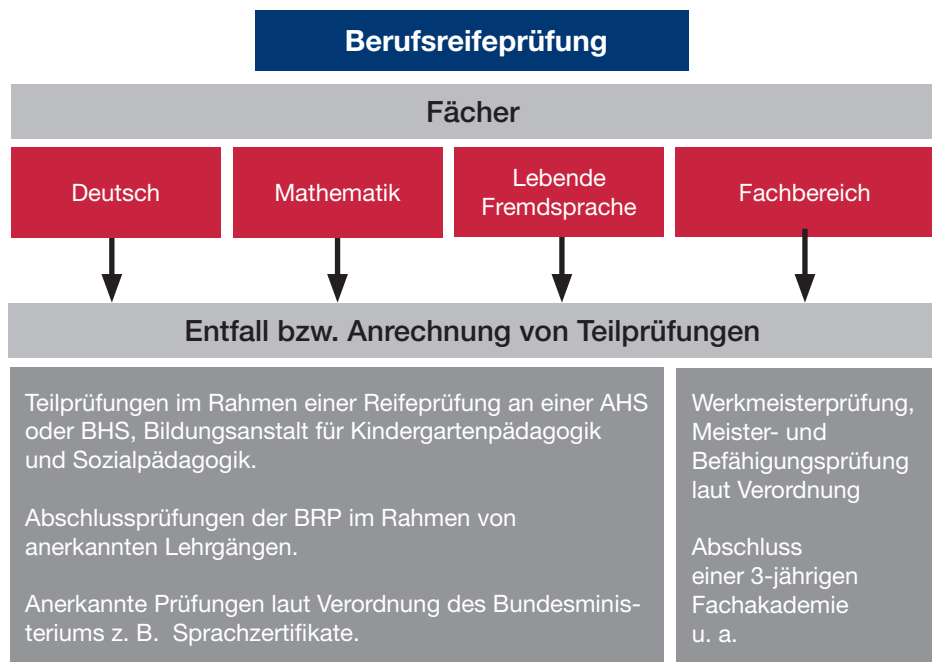


Anrechnung bzw. Entfall von Teilprüfungen

Eine bereits bestandene Reifeprüfung in Deutsch, Mathematik oder in einer lebenden Fremdsprache sowie anerkannte Prüfungen werden angerechnet. Diese sind in einer Verordnung des Bundesministerium für Bildung aufgelistet (siehe BGBl. II Nr. 268/2000 i.d.g.F., online im Internet unter www.ris.bka.gv.at)

Die Fachbereichsprüfung entfällt u. a. bei Nachweis einer Meisterprüfung, Abschluss einer Werkmeisterschule oder einer mindestens dreijährigen Fachakademie. Auch bei einer Bilanzbuchhalterprüfung, Verwaltungsprüfung und anderem kann der Fachbereich entfallen (siehe BGBl. II Nr. 268/2000 i.d.g.F.).

Im Rahmen des Zulassungsverfahrens zur Berufsreifeprüfung kann ein Entfall oder eine Anrechnung von Prüfungen beantragt werden. Nach erfolgter Zulassung ist eine nachträgliche Anerkennung von Prüfungen nicht mehr möglich.



Förderungen

Amt der Tiroler Landesregierung

Tiroler Bildungsförderung, Bildungsgeld update



Weitere Infos

AK Zukunftsaktie

Beihilfe für die Berufsreifeprüfung



Weitere Infos

ÖGB

Gewerkschaftsmitglieder erhalten bei Buchung eines BFI Tirol Kurses fast überall eine Ermäßigung. Darüber hinaus fördern einzelne Gewerkschaften die berufliche Weiterbildung ihrer Mitglieder durch finanzielle Unterstützung in Form von Refundierungen.



Weitere Infos

Folgen Sie uns auf



Information und Anmeldung

BFI Tirol Bildungs GmbH
Ing.-Eitzel-Straße 7, 6020 Innsbruck
Abteilung Allgemeine Aus- und Weiterbildung

Tel. +43 512 59660 625

matura@bfi-tirol.at

www.bfi.tirol

www.matura.tirol



Informieren Sie sich jetzt!